

[10711] Ein Buchhändler, Mitte der 30er Jahre, verheiratet, welcher jahrelang einen großen Verlag mit Druckerei als Geschäftsführer geleitet und zum guten Teil mit zu seiner jetzigen Blüte gebracht hat, sucht eine ähnliche seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Besonders vertraut ist derselbe mit den Berliner Verhältnissen.

Gef. Anerbietungen L. B. 65. Berlin W., Postamt 8.

[10712] Ein junger Mann mit Gymnasialbildung, der eben seine Lehre in einem lebhaften Sortiment beendet hat, sucht zum 1. April behufs weiterer Ausbildung unter sehr bescheidenen Ansprüchen Stellung, am liebsten in einer größeren Verlagshandlung. Anfragen unter S. H. 298. an K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[10713] Ein Volontär (für den Kunst- sowohl wie Buchh.) sucht Stellg. bei kleiner Vergütung. Off. sub L. R. 7898. an die Exped. d. Bl.

[10714] Lehrlingsstelle in einer Leipziger Buchhandlung, gleichviel ob Verlag, Kommission oder Sortiment, für einen fleißigen und gewissenhaften aber armen Knaben wird gesucht, den der Unterzeichnete bestens empfehlen kann.

Leipzig.

Verlag des „Reichs-Medicinal-Anzeiger“
Karl Belke.

[10715] Für einen jungen Mann im Alter von 18 Jahren, der das Gymnasium bis Obersekunda besucht hat, wird in einer Verlags- und Sortimentbuchhandlung Leipzigs eine Lehrstelle gesucht. Gef. Anfragen bittet man unter der Chiffre A. H. 100. an die Exped. d. Göttinger Zeitung in Göttingen zu senden.

Bermischte Anzeigen.

Vertretung in Berlin für die Herren Verleger!

[10716]

Ein in allen litterarischen wie künstlerischen, behördlichen wie geschäftlichen Kreisen Berlins bekannter und eingeführter Buchhändler mit reichen Erfahrungen, Ausgangs der 30er Jahre, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Vertretung ihrer Interessen in Berlin. Derselbe versteht darunter:

- 1) Pflege litterarischer u. s. w. Verbindungen.
- 2) Anknüpfung neuer Beziehungen.
- 3) Beschaffung von Manuskripten und Bildern; regelmäßige Lieferung von solchen für periodische Unternehmungen.
- 4) Anregungen zu neuen Verlagsunternehmungen.
- 5) Acquisition von Inseraten u. s. w.

Beste Referenzen stehen zu Diensten. Alles Nähere auf gefällige Anfragen unter V. W. Nr. 9. Berlin SW. Postamt 29.

Bei der stetig wachsenden Bedeutung der Reichshauptstadt wird den auswärtigen Herren Verlegern dieses Anerbieten vielfach empfohlen.

[10717] Eine Schriftstellerin, bereits in der Redaktion einer Zeitschrift thätig gewesen, sucht ähnl. Stellg. Sie ist 4 Sprachen mächtig, verfügt über fließenden Stil u. ist in der Korrespondenz geübt. Vorzügl. Referenzen. Gef. Offerten unter P. O. 757. an Haasenstein & Vogler in Berlin, Potsdamerstraße 135.

[10718] **Indirekter Bezug,**
besonders geeignet für kleinere Sortimente.

**Ausführliches Programm
auf Verlangen direkt franko.**

Hervortretende Vorteile:

- b) Alle Verschreibungen erfolgen an eine Adresse, ebenso alle Lieferungen auf einer Faktur, wodurch Übersichtlichkeit und Vereinfachungen erzielt werden.
- e) Unverlangte Zusendungen und damit verbundener unproduktiver Zeit- und Geldaufwand sind ausgeschlossen.
- f) Die von mir unterhaltenen, nach allen Richtungen auslaufenden Beziehungen gestatten erleichterte und spesenfreie Weiterverwertung solcher Artikel, welche ohne Aussicht auf Absatz lagern und der Veraltung anheim fallen würden: z. B. außer Gebrauch gesetzte Schulbücher, Freixemplare von Büchern, Zeitschriften und Musikalien, Lesezirkelmaterial etc.
- h) Artikel, welche partienweise Erwerbung gestatten und allgemeiner Verbreitung fähig befunden werden, genießen spesenfreie Kompagniepreise.

Leipzig.

R. Streller.

Gummi.

[10719]

Radiergummi mit Rolette, pr. Karton (½ kg.) 50, 75*, 100, 120* Stück, 1 M 90 S no. bar.
Union-Gummi (auf einer Seite für Blei u. auf d. andern f. Tinte) pr. 50*, 75 Stück, 2 M 70 S no.
Französl. Reibegummi, weiß, extrafein, pr. Karton 20*, 60, 120 Stück, 3 M no.
Diamant Velvet Rubber, extrafeiner Radiergummi für Künstler etc., pr. 30* Stück 5 M no.
Naturgummi, ordin. (imitiert), pr. Karton 60, 100* Stück, 3 M no.
do. extrafein, in rein import. Ware ohne Zusatz, pr. 40, 60*, 80, 100 Stück, 6 M 50 S no.
Waffelgummi, rot, aromatisch, pr. Karton (enthaltend 48* gr. Stück) 9 M no.
Gummistifte* in Cedernholz, für Blei und Tinte, zweiseitig, pr. Dhd. 1 M 75 S no.
Gummitabletten*, zweiseitig, für Blei und Tinte, in poliert. Holz, pr. Dhd. 1 M 75 S no.
Ein Mustersortiment der mit * bezeichneten Sorten, 10 Stück, 1 M 20 S no. bar.

Fr. Aug. Großmann in Leipzig.

Oscar Sperling, Institut für graphische Industrie

[10720] in Leipzig-Neuditz,

bringt den Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesitzern seine

Galvanoplastische Anstalt

in empfehlende Erinnerung.

Dieselbe ist nach den neuesten Erfahrungen und mit den besten dynamo-elektrischen Maschinen mit Dampftrieb eingerichtet und in der Lage, bei musterhafter, unübertroffener Ausführung zu billigsten Preisen Galvanos jeder Größe, sowohl einzeln, als auch in größten Partien, in bisher unerreichter Schnelligkeit zu liefern.

Für galvanische Druckplatten berechne:

per □ Ctm. ohne Holzfuß 1¼ S,

per □ Ctm. druckfertig mit Holzfuß 2¼ S,

und gewähre bei größeren Partien oder regelmäßigen Arbeiten noch besondere Vorzugspreise.

[10721] **Preisherabsetzungen**

erbitte ich umgehend.

Leipzig.

Aurel Blümich.

[10722] Den Herren Geschäfts-Inhabern, die sich zur Ruhe zu setzen wünschen, wie den jüngeren Herren, die eine demnächstige Etablierung beabsichtigen, erlaube ich mir mein

Central-Bureau

für Vermittlung buchhändlerischer
Geschäfts-An- und -Verkäufe

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Die auch in letzterer Zeit durch mich wieder zu stande gekommenen zahlreichen Verkäufe, wie überhaupt der Erfolg und die steigende Inanspruchnahme meiner Vermittlung geben den besten Beweis von der außerordentlichen Zweckmäßigkeit meines auf den nachstehenden soliden Geschäftsprinzipien beruhenden Instituts:

diskreteste Behandlung der erteilten Aufträge, energische und sorgsame Handhabung derselben, gewissenhafte Wahrnehmung der Interessen der Auftraggeber.

Ich empfehle dasselbe daher der Benutzung aller Interessenten, denen es, dem direkten Verkehr gegenüber, die wesentlichsten Vorteile bietet.

Der Verkäufer ist durch dasselbe der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Öffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernst gesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen. — Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittlung giebt ihm die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen. Eine prompte Erledigung suche ich durch *energische* und *sorgsame* Förderung der Angelegenheit zu erzielen und durch Übernahme des umständlichsten und zeitraubendsten Teils der Korrespondenz die eigene Mühwaltung des Verkäufers möglichst zu beschränken.

Die Käufer ihrerseits haben die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Geschäfte jedem billigen Wunsche betreffs Umfang, Richtung, Lage etc. der zu erwerbenden Handlung Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Auch ihnen bleibt dadurch jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittlung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sicheres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittlung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Allen, auch schwierigen Aufträgen gern und eifrigst gewidmet, ersuche ich, mir solche eventuell bald geneigtest zu überweisen.

Berlin W., Potsdamer Str. 122c.

Elwin Staude, Verlags-Buchhandlung.

[10723] **Mein Clichés-Katalog**

enthaltend 116 Seiten mit 2034 Abbildungen namentlich aus dem Gebiete der Naturwissenschaften steht à cond. mit 3 M netto zu Diensten. Essen, Februar 1887. G. D. Baedeker.